

Antrag auf Förderung von alternativen Heizungsanlagen

gebührenfrei!

An das
G e m e i n d e a m t
St. Radegund bei Graz

Förderungswerber

Name: _____

Wohnadresse: Straße: _____

Plz: _____ Ort: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Telefonnummer: _____

Anlagenbeschreibung

Vom Förderungswerber auszufüllen:

Anlage:

- Neuerrichtung einer Heizungsanlage mit erneuerbaren/alternativen Energieträgern
- Adaptierung bestehender Heizungsanlage auf die Nutzung erneuerbarer/alternativer Energieträger
- sonstiges _____

Der Auftrag wurde an einen regionalen Anbieter (Schöckllandgemeinde) vergeben.

- Ja
- Nein

Von der durchführenden Firma auszufüllen:

Es wird bestätigt, dass die vorgefundenen Bedingungen der sinnvollen Neuanschaffung/dem sinnvollen Umbau einer alternativen Heizungsanlage entsprechen und dass diese entsprechend den technischen Normen und Vorschriften ausgeführt worden ist.

Datum: Unterschrift und Stampiglie:

Erklärung

Der Förderungswerber erklärt, dass ihm die Förderungsrichtlinie der Gemeinde für alternative Heizungsanlagen bekannt ist und die Voraussetzungen für die Gewährung einer Förderung vorliegen. Der Förderungswerber verpflichtet sich außerdem, die Anlage nur in Notfällen (z.B. bei technischen Gebrechen) außer Betrieb zu nehmen.

St. Radegund, Unterschrift:

Nur von der Gemeinde auszufüllen:

Die Überprüfung ergab, dass die Neuanschaffung/der Umbau lt. Förderungsansuchen den Bedingungen der Förderungsrichtlinie für alternative Heizungsanlagen entspricht.

Förderbare Kosten: €

Förderungssatz:

Förderungssumme: €

Nicht förderbar, weil

.....

Der Prüfer:

.....

Dem Antrag ist beizulegen:

- Rechnung über Anschaffungskosten